



Regionalverband Umweltberatung Nord e.V.

Jahresbericht 2015



Hamburg, den 27. April 2016

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2010

Aktivitäten des Vereins im Jahre 2015:

1. Projekte
2. Infostände
3. bfub-Veranstaltungen und Sitzungen
4. R.U.N.-Veranstaltungen, Sitzungen, Empfänge
5. Kooperationen
6. Anschaffungen
7. Presse, Medien, Homepage
8. Mitgliederentwicklung
9. Finanzen

1. Projekte

Bildungsprojekt: Zimmerwetter-Forscher / Ingenieure erklären das Zimmerwetter	
Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ingenieure erklären das Zimmerwetter <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsprojekt für 5./6. Schulklassen in Hamburg und in sechs Partnerstädten / -regionen (Büsum, Kiel, Bremen, Duisburg, Lk. Lüneburg, Lk. Harburg) • Schüler/innen erforschen das Zimmerwetter mit Messgeräten und Experimenten. Theaternebel macht effektive Lüftung sichtbar. • Haus- und Schulaufgabe mit Lüftungsampel und Hygrometern • Schulung von freiwilligen Ingenieuren / Naturwissenschaftler / Studis • Unterricht durch zwei ehrenamtliche „Zimmerwetter-Profis“ als Tandem • Schüler/innen erhalten Urkunden und Aufkleber 2. Zimmerwetter-Forscher-Stunden <ul style="list-style-type: none"> • Interaktive Veranstaltungen für Mieter in Wohnungsbaugenossenschaften • Teilnehmer: 5-12-jährige Kinder mit Eltern • Gemeinsames Erforschen des Zimmerwetters • Kinder erhalten Buttons und Urkunde
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • zwei Projektstellen (je 30% Arbeitszeit) bis 30.09.2015 • eine Projektstelle (30% Arbeitszeit) 01.12.2015 – 30.06.2016 • fachliche Begleitung auf Honorarbasis • Akquise und Betreuung von Freiwilligen • Netzwerkarbeit (Freiwilligenzentrum, seniorTrainer u.a.) • Pflege der Homepage: www.zimmerwetter.de • Infostand auf Aktivoli-Freiwilligen-Börse • Kooperationsvereinbarung mit Klimaleitstelle Lk. Harburg • Betreuung der Projektpartner in den Partnerstädten • Kommunikations-Workshop: Präsentation & Unterricht, 24.01.2015 • Netzwerktreffen der Partnerstädte am 21. Mai 2015 in Hamburg • Ersatzbeschaffung von Materialien für Hamburg und Partnerstädte (Messgeräte, Flyer u. ä.) • Gerätecheck und Erstellung der Unterrichtsunterlagen für Hamburg • Schulung für Freiwillige: Hamburg incl. Lk Harburg, Lk Lüneburg • 13 Zimmerwetter-Unterrichtseinheiten im Großraum HH durchgeführt • 6 Zimmerwetter-Unterrichtseinheiten im Lk. Lüneburg durchgeführt • 3 Zimmerwetter-Unterrichtseinheiten im Lk. Harburg durchgeführt • Durchführung durch Kooperationspartner in Partnerstädten • Durchführung von 2 Zimmerwetter-Forscher-Stunden in Hamburg:

	<p>Elbcampus (öffentlich) und Baugenossenschaft der Buchdrucker</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zimmerwetter-Schülerwettbewerb „Erklär‘ mir das Zimmerwetter“ mit Evaluationsbogen • Wirkungsanalyse u. Zimmerwetter-Bericht 2012-2015 (SRS-Standard) • Projektpräsentation 8. September 2015, Gymnasium Othmarschen mit Fördermittelgeber, ZW-Profis, Schülern, Lehrern • Abschluss des DBU-Förderprojekts, Abschlussbericht • Akquise weiterer Fördermittel • Gespräche mit Behörde für Gesundheit u. Verbraucherschutz, Schulbau Hamburg, LI Hamburg • Fortbildung „Gute Sache“ – Qualifizierung für Unternehmenskooperat. • Engagement eines Fundraisers auf Provisionsbasis • Schaltung von Google-Anzeigen für das Zimmerwetter
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Klimaschutz durch bedarfsgerechtes Heizen und Lüften • vorbeugender Gesundheitsschutz durch Schimmelvorbeugung und weniger Kohlendioxid im Klassenzimmer • Ressourcenschutz durch Vermeidung von Schimmelsanierungen • Anschlussfinanzierung nach Ende des Förderzeitraums der DBU • Ausweitung auf weitere Partnerstädte - bundesweite Verbreitung
Fördervolumen	<p>120.109 Euro Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) 18.533 Euro Hanns R. Neumann Stiftung für Projektstart in Hamburg. 11.000 Euro Fördermittel der IKEA Stiftung für ZW-Forscher-Stunden 6.350 Euro Sammelfonds für Bußgelder HH für ZW-Schulung + Coaching 7.790 Euro Haspa Zweckertrag Lotteriesparen 2010/13/14/15 Messgeräte 1.000 Euro Spende des VDI – Bezirksverein Hamburg für Messgeräte 7.000 Euro BINGO-Projektförderung SH für Zimmerwetter in Büsum 8.320 Euro Landeshauptstadt Kiel für Regionalkoordination Kiel 3.590 Euro Landeshauptstadt Kiel: Kauf Messgeräte 1.238 Euro BUND Bremen: Kauf Messgeräte 1.156 Euro Gesundheitsamt Lüneburg: Kauf Messgeräte 1.908 Euro Rotary Club Neu Wulmstorf für Kauf Messgeräte ca. 35.000 Euro Eigenleistungen der Projektpartner 9.500 Euro Preisgelder (Sparda-Bank, Handwerkskammer) 1.600 Euro Klimaleitstelle Lk. Harburg für ZW-UEs an Dreh-Ab-Schulen</p>
Laufzeit	<p>1. Ingenieure erklären das Zimmerwetter 1. Oktober 2012 bis 30. September 2015 (DBU-Projekt) ab Oktober 2015 finanziert über Preisgelder, Fördermittel 2. Zimmerwetter-Forscher-Stunden Juni 2011 bis Juni 2014 (gefördert durch IKEA-Stiftung), anschl. im Rahmen des Gesamtprojekts weitergeführt</p>
Highlights	<ul style="list-style-type: none"> • Sparda-Bank Hamburg Award 2015 • SIGNAL-IDUNA Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg
Kooperation	<p>Kooperationspartner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bundesverband für Umweltberatung (bfub) • Erlebnisausstellung Blanker Hans in Büsum • Umweltschutzamt der Landeshauptstadt Kiel • BUND Bremen • ecoteam NRW, Duisburg • Gesundheitsamt des Landkreises Lüneburg • Rotary Club Neu Wulmstorf • Klimaleitstelle des Landkreises Harburg
Projektteam	<p>Andrea Blötz, Brigitte Harste, Michael Meyer-Olbersleben, Susan Radke, Meike Ried</p>

Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperationsvereinbarung mit Energieagentur Rheinland-Pfalz • Akquise von Spenden und Fördermitteln für Winter 2016/17 in Hamburg • Angebote an LI Hamburg, Schulbau Hamburg • Kooperation mit Umweltschutzamt Lübeck und Gemeinden im Kreis Lauenburg • Projekttransfer Stadt Skiebieszow (Polen) – DBU-Projekt • Projektantrag an Deutsche Bundesstiftung Umwelt – Evaluation mit Hilfe von technischen Hilfsmitteln wie Klimagriffen • Konzept Zimmerwetter-Aktionen für Erwachsene / Firmen • ZW-Aktion für Sparda-Bank Horizont-Mitglieder am 8. März 2016 • Aktualisierung Handbuch für Partnerinstitutionen • Aktualisierung Unterrichtsmaterial • Erstellung Lehrerhandbuch als pdf-Version (BINGO-Fördermittel) • Schulungen für neue Freiwillige in Hamburg im Herbst • Durchführung von 2 Zimmerwetter-Forscher-Stunden im Oktober
--------------------	---

Projekt „Schau genau! Mit Giftpflanzen leben“ – Infoabende / Seminare	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Giftpflanzen-Infoabenden, Seminaren oder Vorträgen – „Die giftigen Dreizehn“ • Verkauf der DVD „Handbuch für Giftpflanzen-Infoabende u. Vorträge“
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • Vortrag, Berufsschule für sozialpädagogische Assistenten, Ahrensburg am 22. Juni 2015 • Giftpflanzen-Seminar in Kiel am 15. September 2015
Bildungsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Naturschutz durch Naturkenntnis / sichere Naturerlebnisse • vorbeugender Gesundheitsschutz durch Vermeidung von Vergiftungen
Fördervolumen	zur Zeit ohne Projektförderung
Laufzeit	Infoabende / Seminare auf Anfrage
Highlights	Verkauf von 7 DVDs insgesamt seit Fertigstellung
Projektteam	Gabriele Kranz, Dagmar Wienrich, Maria Poggendorf-Göttsche, Meike Ried
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • 22./29.04.2016: Giftpflanzen-Vortrag mit Führung, Loki Schmidt Haus • 9./23.05., 13./27.06.2016 „Die giftigen Dreizehn“, Veranstaltung im Rahmen der Landesgartenschau Eutin • Weiterhin Verkauf der DVD

Giftpflanzen-Wanderausstellung „verteufelt, verlockend, verflixt“	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • „Light-Version“ der ursprünglich geplanten Wanderausstellung • Darstellen der Giftpflanzen-Problematik und der „Giftigen Dreizehn“ im Portrait auf 14 Rollups • Zielgruppen: Eltern/Großeltern mit Kindern, Schulklassen, Interessierte
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • Fertigstellung der „Light-Version“ im Juni 2015 • Projektantrag an NUE: Werbung, Organisation, Hexenbucherstellung
Fördervolumen	922 Euro Ertrag aus „Nacht des Schierlings“ 2.500 Euro Haspa Zweckertrag Lotteriesparen 5.000 Euro Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE)
Highlights	Fertigstellung der Ausstellung, erster Aufbau in Langenhorn
Projektteam	Gabriele Kranz, Dagmar Wienrich, Maria Poggendorf-Göttsche, Meike Ried
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • 1. März 2016: Ausstellungseröffnung im Loki Schmidt Haus und anschließende Aufstellung bis 31.05.2016, Begleitprogramm • Akquise weiterer Ausleiher / Ausstellungsorte • Organisation der Ausleihe • Erstellung Hexenbuch als „Hand-On-Element“

Netzwerk Schimmelberatung Hamburg	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerk von Hamburger Vereinen, Verbänden und Behörden, die Beratungsleistungen rund um Wohnungsschimmel anbieten. • Ziel ist die bessere Zusammenarbeit, der fachliche Austausch, Qualitätssicherung, „Beratung aus einem Guss“, gemeinsame öffentlichkeitswirksame Aktionen
Umfang	<ul style="list-style-type: none"> • 14 Netzwerkpartner • 2 Netzwerksitzungen in 2015 • Gespräch mit Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen • Pflege der Homepage für das Netzwerk: www.netzwerk-schimmelberatung-hamburg.de • 19. Februar 2015: Telefon-Aktion mit der Mopo • 14. November 2015: Schimmel-Aktions-Tag in der Verbraucherzentrale
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenznetzwerk zur Schimmelvermeidung und fachgerechten Beseitigung von Wohnungsschimmel • Akzeptanz für klimaschonendes Wohnen und Bauen erhöhen • Wissen über klimaschonendes und gesundes Wohnen und Bauen verbreiten
Fördervolumen	ehrenamtliche Organisation, Kosten für Homepage und andere Ausgaben durch Umlage
Laufzeit	seit April 2009
Highlights	Ablaufschema Schimmelbefall fertiggestellt
Projektteam	Organisation: Meike Ried, Sabine Müller-Dietrich (VDB), Teilnahme: Roland Braun, Meike Ried (R.U.N.), Andreas Kirchner, Axel Petzold (für VDI), Brigitte Harste (für Grundeigentümer-Verband), Doris Schünemann (für VDB), Irina Kraus-Johnsen (für Netzwerk Schimmel e.V.)
Wie geht's weiter?	<ul style="list-style-type: none"> • nächste Netzwerksitzung am 22.09.2016 • Telefon-Aktion mit Radio, Presse oder Fernsehen • Gespräch mit Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

2. Infostände

1. Februar 2015 Aktivoli-Freiwilligenbörse in der Handelskammer Hamburg

Zimmerwetter-Infostand des R.U.N.: Susan Radke, Meike Ried, Alina Sifcevic, Dietrich Zimmermann

3. bfub-Veranstaltungen und Sitzungen

12. Januar 2015: Telefonkonferenz des erweiterten bfub-Vorstands

teilgenommen: Meike Ried

21. Februar 2015: Sitzung des erweiterten bfub-Vorstands in Berlin

teilgenommen: Meike Ried

25. April 2015: Sitzung des erweiterten bfub-Vorstands in Bremen

teilgenommen: Meike Ried

13. Juni 2015: bfub-Mitgliederversammlung

Ort: Biogästehaus LindenGut bei Fulda
teilgenommen: Meike Ried

19. September 2015: Telefonkonferenz des erweiterten bfub-Vorstands

teilgenommen: Meike Ried

21. November 2015: Sitzung des erweiterten bfub-Vorstands in Göttingen

teilgenommen: Meike Ried

4. R.U.N.-Veranstaltungen, Sitzungen, Empfänge, Veranstaltungen

24. Januar 2015: R.U.N.-Workshop „Präsentation und Unterricht“

Ort: Wrage Seminar Center, Schlüterstr. 4, 20146 Hamburg
Referenten: Brigitte Harste, Volker Clasen-Holderied, 9 Teilnehmer

2.-21. Februar 2015: Schritt für Schritt zu mehr Wirkung

3-teilige Webinar-Reihe, Veranstalter: openTransfer Akademie, Phineo gAG
teilgenommen: Susan Radke, Meike Ried

24. Februar 2015: Kongress und Preisverleihung „ZEIT WISSEN-Preis“

Ort: Emporio Tower, Dammtorwall 15, 20355 Hamburg
teilgenommen: Marina Quoirin-Nebel, Meike Ried

26. März 2015: 3. MINTforum Fachtagung

Ort: Technische Uni Hamburg-Harburg, Schwarzenbergstr. 95, 21073 Hamburg
teilgenommen: Meike Ried

29. März 2015: openTransferCAMP - Demografie

Veranstalter: Stiftung Bürgermut, Ort: „Supermarkt“, Brunnenstr. 64, 13355 Berlin
teilgenommen: Meike Ried

8. April 2015: Vorstandssitzung im Luftschloss in Langenhorn

Thema: Finanzen, Vorbereitung der MV 2015
teilgenommen: Roland Braun, Brigitte Harste, Meike Ried

15. April – 5. November 2015: Gute Sache

Qualifizierung von Nonprofit-Organisationen für Unternehmenskooperationen
3 halbtägige Seminare, 2 Begleitworkshops, Praxisphase, Abschlusspräsentation
Veranstalter: GuteTat, Hamburg
teilgenommen: Susan Radke, Meike Ried (Zimmerwetter-Projekt)

16. April 2015: 14. Sitzung des Netzwerks Schimmelberatung Hamburg

Ort: Verband Wohneigentum e.V. Hamburg, Fehrsweg 1a, 22335 Hamburg
Thema (u.a.): Wohnraumschutz in Hamburg, Ablaufschema Schimmelbefall

19./20. Mai 2015: Freiwilligenmanagement – Personalentwicklung in der Freiwilligenarbeit

2-tägige Fortbildung für Freiwilligenkoordinatoren
Veranstalter: Institut für Engagementförderung, Hamburg-Volksdorf
teilgenommen: Meike Ried

1. Juni 2015: Abschlussveranstaltung im Projekt „Global Classroom“

u.a. Präsentation des Studierenden-Projekts „Mold Busters“
Ort: Leuphana Universität Lüneburg, Scharnhorststr. 1, 21335 Lüneburg
teilgenommen: Susan Radke, Meike Ried

4. Juni 2015: R.U.N.-Mitgliederversammlung 2015 in Hamburg

Ort: Arbeit & Leben Bildungswerk, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Teilnehmer: 11 R.U.N.-Mitglieder

30. Juni 2015: Die giftigen Dreizehn – giftige Pflanzen in unserer Umgebung

R.U.N.-Themenabend, Referentin: Meike Ried
Ort: Arbeit & Leben Bildungswerk, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Teilnehmer: 4 R.U.N.-Mitglieder

11. Juli 2015: Q-Aktivoli-Fachtag „So nahe und doch so fern...“

Fortbildung: Freiwilliges Engagement in der Flüchtlingshilfe

Veranstalter: Freiwilligen Zentrum Hamburg, Ort: Rauhes Haus, Hamburg
teilgenommen: Meike Ried

25. August 2015: Lampocoy grand cru" - ein Projekt für fairen und hochwertigen Kaffee stellt sich vor

R.U.N.-Themenabend, Referent: Dethlev Cordts
Ort: Arbeit & Leben Bildungswerk, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Teilnehmer: 8 R.U.N.-Mitglieder

15. September 2015: Giftige Pflanzen in unserer Umgebung – kennen u. (ein)schätzen lernen

Seminar im Biologiezentrum der Uni Kiel in Kooperation mit BNUR SH
Referentinnen: Maria Poggendorf-Göttsche, Meike Ried

17. September 2015: 15. Sitzung des Netzwerks Schimmelberatung Hamburg

Ort: Grundeigentümer-Verband Hamburg, Glockengießerwall 19, 20095 HH
Themen (u.a.): Planung Schimmel-Aktions-Tag, Ablaufschema Schimmelbefall

7. Oktober 2015: Preisverleihung Sparda-Bank Hamburg Award

Ort: Wälderhaus Wilhelmsburg, Am Inselepark 19, 21109 Hamburg
teilgenommen: Brigitte Harste, Michael Meyer-Olbersleben, Susan Radke, Meike Ried

30. Oktober 2015: Führung durch das öko-soziale Dorfprojekt Allmende Wulfsdorf

R.U.N.-Themenabend, Referenten: Reinhard Hamann, Ilka Mutschelknaus
Ort: Allmende Wulfsdorf, Bornkampsweg 36, 22926 Ahrensburg
Teilnehmer: 6 R.U.N.-Mitglieder, 9 Gäste

5. November 2015: Preisverleihung SIGNAL- IDUNA Umwelt- und Gesundheitspreis der Handwerkskammer Hamburg

Ort: Handwerkskammer Hamburg, Holstenwall 12, 20355 Hamburg
teilgenommen: Andrea Blötz, Brigitte Harste, Susan Radke, Meike Ried

19. November 2015: Netzwerktreffen des MINTforums Hamburg

Ort: Maritimes Zentrum Elbinseln, Stadtteilschule Wilhelmsburg, Hamburg
teilgenommen: Meike Ried

21./22. bzw. 27./28. November 2015: Interkulturelle Öffnung – eine Chance für mich und meinen Verein

2-tägige Fortbildung, Veranstalter: Freiwilligen-Agentur Bremen
Ort: Freiwilligen-Agentur Bremen
teilgenommen: Brigitte Harste, Meike Ried

9. Dezember 2015: ZEWU Fachgespräch zur UN-Klimakonferenz in Paris 2015

Ort: ZEWU im Elbcampus, Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg
teilgenommen: Andreas Kirchner, Meike Ried, Michael Wachtel

11. Dezember 2015: Empfang der Haspa zur Übergabe Zweckertrag Lotteriesparen

Ort: Freizeitzentrum Schnelsen, Wählingsallee 16, 22459 Hamburg
teilgenommen: Meike Ried

27.1., 31.3., 26.5., 28.7., 29.09., 24.11. 2015: Schimmelstammtisch des R.U.N. für Vereinsmitglieder und Gäste

Ort: Restaurant Laufauf, Kattrepel 2, Hamburg
teilgenommen: zahlreiche R.U.N.-Mitglieder und Gäste

zahlreiche Teamsitzungen und Telefonkonferenzen der Projektteams: Zimmerwetter, Giftpflanzen

5. Kooperationen

Hamburger Zukunftsrat

Ansprechpartnerin: Meike Ried

Unternehmensgrün, Hamburg

Ansprechpartnerin: Britta Rolle

VDI-Arbeitskreis Umweltschutztechnik, Hamburg

Ansprechpartner: Andreas Kirchner

Netzwerk Schimmelberatung Hamburg

Ansprechpartner: Roland Braun, Meike Ried

6. Anschaffungen + Lagerraum

- Messgeräte / Material für das Zimmerwetter-Projekt
- Giftpflanzen-Ausstellung auf 14 Rollups
- Farblaserdrucker Samsung CLP-680 N und 2 externe Festplatten für das Büro

7. Presse, Medien, Homepage

6 Pressemitteilungen: 1x Schimmel-Aktions-Tag, 5x Zimmerwetter

R.U.N.-Homepage: www.umweltberatung-nord.de

laufend aktualisiert

Im Schnitt rund 450 Anfragen pro Tag

Suchbegriffe: Schimmel, Schimmelflecken, Schwarzsimmel. Schimmelberatung, Schimmelbeseitigung, Hausnässe, Lüften bei Nebel, Gutachter, Fachberater, Baubiologe, Giftpflanzen, Seidelbast, Fingerhut auf türkisch,...

Projekt-Homepage: www.zimmerwetter.de

Webdesign durch Graphiker, Content Management System Contao,

laufende Pflege durch Susan Radke und Meike Ried

Im Schnitt 340 unterschiedliche Besucher pro Tag Jan.-Okt. 2015

1.827 Besucher im Nov., 3.240 Besucher im Dez. 2015

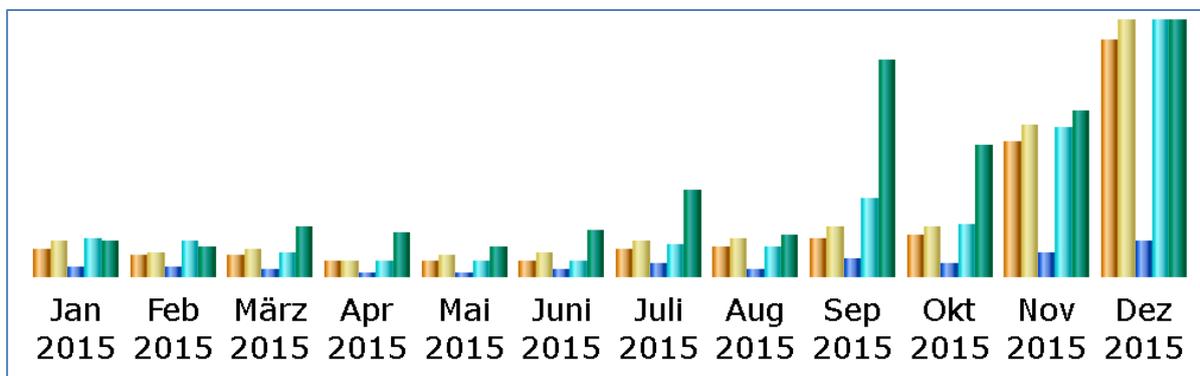


Abbildung 1: Zugriffszahlen unterschiedlicher Besucher auf zimmerwetter.de

Zugriffszahlen deutlich ansteigend ab September / Oktober

Suchbegriffe: Zimmerwetter, Wetter, Projekt, Hamburg,...

8. Mitgliederentwicklung

Mitgliederstand Ende 2015: 51 Mitglieder und 1 Fördermitglied. 3 Beitritte in 2015, 1 Mitglied am 19.10.2015 verstorben, 1 Ausschluss zum 31.12.2015.

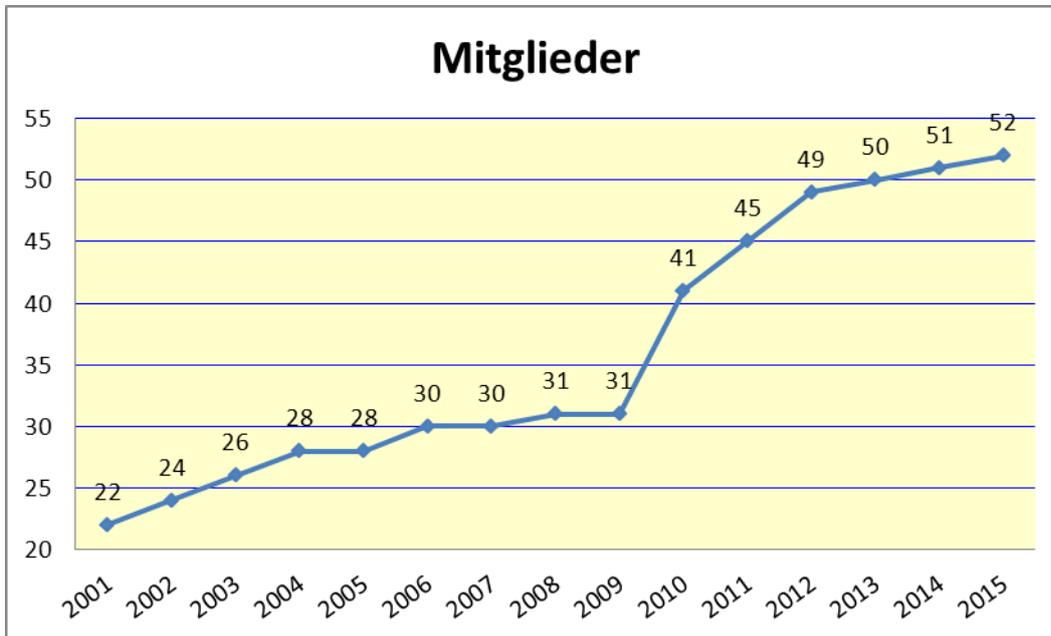


Abbildung 2: Entwicklung der Mitgliederzahlen des R.U.N.

9. Finanzen

Übersicht über die Einnahmen / Ausgaben 2015

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Salden
Saldo per 01.01.2015			8.990,98 €
Mitgliedsbeiträge	3.500,00 €		
Zuschüsse/Spenden/Zuwendungen	49.716,95 €		
(davon Zimmerwetter)	(47.074,53 €)		
sonstige Einnahmen ideeller Bereich	661,30 €		
Öffentlichkeitsarbeit	414,00 €		
sonstige betriebliche Erträge	3.175,84 €		
Umsatzerlöse	43,45 €		
Einnahmen aus Unterricht § 4 Nr.22a UStG	813,00 €		
Summe Einnahmen	58.324,54 €		
Abgabe BfUB		1.485,00 €	
Versicherung		458,15 €	
Personalkosten		28.765,69 €	
Spenden		100,00 €	
Raumkosten		1.728,00 €	
Bewirtungskosten		722,71 €	
Reisekosten		1.440,79 €	
Verwaltungs- und Bürokosten		2.157,39 €	
GWG		238,00 €	
Öffentlichkeitsarbeit		3.245,65 €	
sonstige Kosten		8.789,68 €	
Summe Ausgaben		49.131,06 €	
(davon entfallen auf Zimmerwetter)		(39.449,96 €)	
Saldo 31.12.2015			18.184,46 €

Einnahmen und Ausgaben in den Projekten:

	Projekte 2015	
Giftpflanzen		
	Stand 01.01.2015	1.205,06 €
	Einnahmen 2015	2.828,72 €
	Ausgaben 2015	3.952,08 €
	Stand 31.12.2015	81,70 €
Netzwerk Schimmel		
	Stand 01.01.2015	455,11 €
	Einnahmen 2015	600,00 €
	Ausgaben 2015	737,67 €
	Stand 31.12.2015	317,44 €
Zimmerwetter		
	Stand 01.01.2015	340,54 €
	Einnahmen 2015	4.048,79 €
	Zuschüsse/Spenden 2015	47.074,53 €
	Ausgaben 2015	39.449,96 €
	Stand 31.12.2015	12.013,90 €

Aufteilung Zuschüsse Zimmerwetter 2015

Haspa	3.000,00 €
Schulengel	29,03 €
Behörde Kiel Mittelabruf	1.417,00 € 318,50 €
Bußgeldstelle	2.710,00 €
DBU	30.000,00 €
Haus und Grund	100,00 €
Sparda-Bank	7.500,00 €
Signal-Iduna	2.000,00 €
<hr/>	
Summe 2015	47.074,53 €